



«Renate, lassen Sie uns ...»

Tipps der Woche: Ein herrlicher Lorient-Abend im Theater Rigiblick in Zürich

Köstlich, wie Andreas Matti vergeblich versucht, Sabina Schneebeli zu besteigen (Foto). Doch der aberwitzige Schweizer Schauspieler («Fascht e Familie») scheitert in allen Lagen. Er muss scheitern. Denn im Theater Rigiblick geht es um Lorient. Die Sketches des vor vier Monaten verstorbenen Meisters haben nichts von ihrem beklemmenden Witz verloren. Unter der Regie von Daniel Rohr geben Szenen wie «Fernsehabend»,

«Kleinsparer» oder «Der Astronaut» Grössen des Schweizer Films und Theaters Gelegenheit, zu Hochform aufzulaufen. Rolf Sommer etwa (Musical «Die Schweizermacher») pudert Sabrina Schneebeli («Die Direktorin») irrwitzig das Gesicht, bevor diese überaus gekonnt an englischen Zungenbrechern scheitert. Im Minutenakt werden die Rollen gewechselt, was der Inszenierung trotz fehlender übergeordneter

Handlung Tempo verleiht. Aber was heisst Handlung: Lorient's Witze sind ja gerade deshalb so abgründig, weil das, was passieren sollte, eben gerade nicht passiert. Frei nach dem Motto: «Renate, lassen Sie uns zur Sitzgruppe gehen.» ★★★★★ CHRISTIAN HUBSCHMID

«LORIENT. DER THEATERABEND», Zürich, Theater Rigiblick, weitere Vorstellungen ab 6. Januar